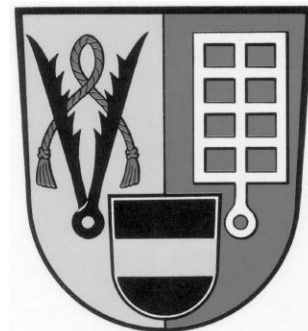


Mitteilungsblatt der Gemeinde Walsdorf



Jahrgang 05

Donnerstag, den 09. März 2017

Nummer 03/2017

Herausgeber: Gemeinde Walsdorf, Schulstraße 10, 96194 Walsdorf
Internet: www.walsdorf.de - E-Mail: info@walsdorf.de
Telefon 0 95 49 / 9 89 49 - 0
Telefax 0 95 49 / 9 89 49 - 19

Öffnungszeiten des Rathauses: Montag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bürgersprechzeiten des 1. Bürgermeister Heinrich Faatz nach Terminvereinbarung

Erscheinungs- und Abgabetermin für das nächste Amtsblatt der Gemeinde Walsdorf

Nächste Erscheinung: Donnerstag, 13. 04. 2017

Abgabetermin: 30. 03. 2017



von links: Europaabgeordnete Monika Hohlmeier, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Anton Hepple, Bürgermeister Heinrich Faatz, Gesundheitsministerin Melanie Huml und Landtagsabgeordneter Klaus Adelt.

EU-Fördergelder für Walsdorf

Im alten Rathaus in Walsdorf überreichte Anton Hepple, Leiter des Amtes für Ländliche Entwicklung Oberfranken, im Beisein der Europaabgeordneten Monika Hohlmeier, der bayerischen Gesundheitsministerin Melanie Huml und des Landtagsabgeordneten Klaus Adelt die EU-Fördergeldbescheide des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) an drei Gemeinden.

Monika Hohlmeier skizzierte die Zielsetzung des ELER-Programms. Es geht der Europäischen Union um die Erhaltung vitaler ländlicher Räume und die nachhaltige Verbesserung der Lebens-, Wohn- und Arbeitsverhältnisse auf dem Lande. Als Ergebnis der Maßnahmen sollen die Dörfer - so die Abgeordnete Hohlmeier - vor dem Hintergrund des demographischen Wandels auf künftige Erfordernisse vorbereitet werden. Die Entwicklung des Ländlichen Raumes sei eines der größten Probleme innerhalb der EU und die aktuelle Palette an Förderprogrammen müsse angesichts klammer kommunaler Haushaltskassen unbedingt erhalten bleiben, so Hohlmeier weiter. Sie lobte die Arbeit des Amtes für Ländliche Entwicklung (ALE) als wichtige Dienstleistung für kleinere Kommunen. Hohlmeier machte deutlich, dass andere Bundesländer Bayern um die effiziente und finanzkräftige Arbeit der Ländlichen Entwicklung beneiden.

Ministerin Melanie Huml stimmte dem zu und fügte ihren Wunsch an, noch mehr ministerienübergreifend zu denken und zu arbeiten, beispielsweise bei der Nutzungsmöglichkeit von Dorfgemeinschaftshäusern durch soziale Dienste und Pflegestationen.

Landtagsabgeordneter Klaus Adelt hob hervor, dass vielerorts auf die EU geschimpft und dabei nicht berücksichtigt werde, dass auch viel Gutes von dieser Institution kommt. So zielten etwa EU-Förderprogramme darauf ab, vorhandene Bausubstanz zu erhalten und zu nutzen.

Amtsleiter Anton Hepple erläuterte den Ablauf der Fördergeldvergabe. Gemeinden können sich für eine Förderung in der jeweiligen Antragsrunde bewerben, wobei die besten Projekte nach einem Punktesystem ermittelt und gefördert werden. In der zweiten Antragsrunde der Förderperiode 2014 - 2020 seien insgesamt 4,3 Mio. ELER-Zuschüsse nach Bayern geflossen, wovon ca. 1,3 Mio. Oberfranken zugutekommen würden. Im Landkreis Bamberg können sich die Gemeinden Walsdorf und Tütschengereuth und im Landkreis Kronach der Markt Tettau über EU Zuwendungen freuen. Die Gemeinde Walsdorf überzeugte mit dem Konzept des Umbaus und der Sanierung des sogenannten Herzoghauses und der zugehörigen Herzogscheune zur Nutzung als Bürgerzentrum. Wegen der teilweisen Einsturzgefahr und des Schimmelbefalls ist eine öffentliche Nutzung derzeit nicht möglich. Dies sei Dorfentwicklung vom Feinsten, so Hepple. Bürgermeister Faatz freute sich über den Fördergeldbescheid in Höhe von 760 000 €.

Im Monat März/April geplante öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Mi. 15.03. und Do. 06.04.2017 jeweils um 19.00 Uhr Gemeinderatssitzung im Schulungsraum der FF-Walsdorf

Grüngutsammelplatz Walsdorf

Öffnungszeiten ab 01.03.2017 bis 31.03.2017

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 01.04.2017 bis 15.10.2017

Dienstag von 16.30 bis 19.00 Uhr

Donnerstag von 16.30 bis 19.00 Uhr

Samstag von 12.00 bis 16.00 Uhr

Müllabfuhr im März/April

Restmülltonne	20.03., 03.04.
Biotonne	13.03., 27.03., 08.04.
Papiertonne	03.04.
Gelber Sack	04.04.
Problemmüll	25.03.
Anmeldung Sperrmüll	bis 06.04.

Die Tonnen am Abfuhrtag bitte ab 06.00 Uhr bereitstellen.

Problemabfallsammlung

Samstag, 25. März 2017 von 10.15 bis 11.00 Uhr
Häckselplatz am Sportgelände

Wichtig: Die Abgabe von gefährlichen Abfällen ist nur unter Aufsicht zu der angegebenen Zeit gestattet. Abfälle bitte nicht schon vorher abstellen!

Folgende Abfälle werden angenommen:

Grundsätzlich: Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“

Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel

z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- und Mäusegift.

Flüssige Altfarben und Altlacke

Enthalten meist organische Lösungsmittel.

Lösemittelhaltige Abfälle

z. B. Benzin, Nitroverdüner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus usw.

Feuerlöscher

Batterien aller Art (Autobatterien, Akkus, Knopfzellen)

Enthalten teilweise noch Schwermetalle wie Cadmium und Quecksilber.

Chemikalien

z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen usw.).

Haushaltsreiniger, Wasch- bzw. Pflegemittel

z. B. Abfluss- und WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen.

Quecksilberhaltige Abfälle

z.B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter.

PCB-Kondensatoren

z. B. aus alten Fernsehern und Waschmaschinen.

Energiesparlampen

Nicht angenommen wird:

Hausmüll, Wertstoffe aller Art, Leuchtstoffröhren, Munition, Sprengkörper, pyrotechnische Artikel, Druckgasflaschen, Altreifen, asbesthaltige Abfälle (z. B. Eternitplatten), Problemabfälle aus Gewerbe und Industrie ohne Anschluss an die Abfallentsorgung des Landkreises, Altöl (Motorenöl).

Hinweise zur Problemabfallsammlung:

Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den „gelben Sack“ entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpackung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne.

Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.

Altöl ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölggesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.

Altlacke/Altfarben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metallimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.

Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter der Abfallwirtschaft des Landkreises Bamberg gerne zur Verfügung: 0951/85-706 oder 85-708.

Wertstoffhof Burgebrach, Kapellenfeld 7

Öffnungszeiten bis 25.03.2017

Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 26.03.2017 bis 28.10.2017

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr

Ein weiterer Wertstoffhof in der Nähe befindet sich in Stegaurach (im Ortsteil Waizendorf-Kaifeck)

Öffnungszeiten bis 25.03.2017

Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr Samstag 10.00 bis 13.00 Uhr

Öffnungszeiten ab 26.03.2017 bis 28.10.2017

Mittwoch 14.00 bis 18.00 Uhr Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr

Gebühren für gebührenpflichtige Baurestabfälle sind vorher im Rathaus Burgebrach, Kasse, zu entrichten. Weitere Informationen erteilt das LRA-Bamberg, Abt. Abfallwirtschaft unter der Tel. Nr. 0951/85706.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Verantwortlich zeichnet 1. Bürgermeister Heinrich Faatz

Teilnehmergemeinschaft Tütschengereuth Bekanntmachung und Ladung

Die Grundeigentümer und Erbbauberechtigten im Verfahrensgebiet Tütschengereuth oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten werden hiermit zu einer Teilnehmerversammlung geladen.

Versammlungsort: Sportheim Tütschengereuth

Versammlungsbeginn: Montag, 13.03.2017 um 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht über den Stand der Dorferneuerung Tütschengereuth
2. Bericht über den Stand der Ländlichen Entwicklung und dem geplanten Vorausbau des Wegenetzes im Jahr 2017
3. Allgemeine Aussprache

Bamberg, 08.02.2017

Der Vorsitzende des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft
 gez. Wolfgang Brendel

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Bürgerinformation

Freiwillige Feuerwehr Walsdorf und Freiwillige Feuerwehr Kolmsdorf-Feigendorf

Die FFW Kolmsdorf-Feigendorf und die FFW Walsdorf sind seit dem 01. März 2017 zu einer gemeinsamen Dienststelle zusammengeschlossen. Das bedeutet, dass ab einem gewissen Schadensereignis bei **Sirenenalarmierung** auch **alle Sirenen** zusammen anlaufen. Die Sirenen im Gebiet der FFW Kolmsdorf-Feigendorf werden also ab März eventuell öfter zu hören sein. Diese Maßnahme dient der Festigung unseres gemeinsamen Ziels - nämlich die Sicherheit der Bürger.
 Ihre Feuerwehren

Jagdgenossenschaft Erlau Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Erlau

am 25. März 2017 um 20.00 Uhr
im Gasthaus Kießling

in Erlau ergeht hiermit an alle Eigentümer von bejagbaren Flächen des Reviers recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Beschluss über Verwendung des Jagdpachts
6. Bestätigung der Optionsausübung nach dem Umsatzsteuerrecht
7. Neuwahl des Vorstandes, Kassiers und Schriftführers
8. Wünsche und Anträge

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Erlau, 09.03.2017

Der Jagdvorstand Robert Thomann

Jagdgenossenschaft der Gemeinschaftsjagd Walsdorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gemeinschaftsjagd Walsdorf

**am 16. März 2017 um 19.30 Uhr
im Gasthaus „Kießling“ in Erlau**

ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Walsdorf gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll Vorjahr
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtes
7. Bestätigung der Optionsausübung nach dem Umsatzsteuerrecht
8. Sonstiges

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Walsdorf, den 02.02.2017

Der Jagdvorsteher

Heinz Kappler, Bamberger Str. 20, 96194 Walsdorf

Jagdgenossenschaft der Angliederungsjagd Walsdorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Angliederungsjagd Walsdorf

**am 16.03.2017 um 20.00 Uhr
im Gasthaus „Kießling“ in Erlau**

ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundflächen, die zum Angliederungsjagdrevier Walsdorf gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll Vorjahr
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht und Entlastung der Vorstandschaft
6. Beschluss über die Verwendung des Jagdpachtes
7. Bestätigung der Optionsausübung nach dem Umsatzsteuerrecht
8. Sonstiges

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader

Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Walsdorf, den 02.02.2017

Der Jagdvorsteher

Heinz Hauer, Brunnenweg 2, 96194 Walsdorf

Jagdgenossenschaft Mühlendorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mühlendorf und zum diesjährigen Jagdessen

**am 17. März 2017 um 19.00 Uhr
im Gasthaus „Zur Alten Mühle“**

ergeht hiermit an alle Eigentümer der Grundfläche, die zum Gemeinschaftsjagdrevier Mühlendorf gehören, recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Kassenbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Sonstiges

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte, volljährige Person oder durch eine volljährige, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Mühlendorf, den 10.02.2017

Der Jagdvorsteher Josef Montag

Jagdgenossenschaft Trabelsdorf

Am **Mittwoch, den 05. April 2017 um 19.00 Uhr** findet in der Gaststätte „Altes Kurhaus“, Trabelsdorf, die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Trabelsdorf statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstandes
2. Kassenbericht
3. Verwendung des Jagdpachtschillings
4. Sonstiges

An alle Jagdgenossen ergeht hiermit herzliche Einladung.

Für Rückfragen und Anträge:

Hornung Norbert Tel. 09549/1496 / 0175 1944 322

96170 Lisberg, OT Trabelsdorf, Von Ostheimstr.15

Jagdgenossenschaft Kolmsdorf-Feigendorf

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Kolmsdorf-Feigendorf

**am 31. März 2017 um 19.30 Uhr
im Gasthaus Schmitt in Kolmsdorf**

ergeht hiermit an alle Eigentümer von bejagbaren Flächen des Reviers recht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jagdessen
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Jagdpächters
5. Kassenbericht
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahl der Vorstandschaft
8. Verwendung der Jagdpacht
9. Wünsche und Anträge

Anmerkung: Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerade

Linie, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich. Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten. Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

Kolmsdorf, 20. Februar 2017
Der Jagdvorstand Friedrich Bonhag

Jagdessen Walsdorf und Erlau

An die Jagdgenossen der Gemeinschaftsjagdreviere Walsdorf und Erlau ergeht herzliche Einladung zum gemeinsamen jährlichen Jagdessen

**am 30. März 2017 um 18.30 Uhr,
Gastwirtschaft Kießling Erlau.**

Über ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich die Jagdpächter Ehrhardt, Glanz, Metzner und Wörner

„Ich sehe was, was Du nicht siehst!“ – farbenfrohe Fotoausstellung im Rathaus 13. März bis 27. März 2017

Ab 13. März geht es im Rathaus in Walsdorf, Schulstr. 10, 14 Tage lang farbenfroh zu, denn die Wanderausstellung des Kinderfotopreises macht in der Gemeinde Halt. Ausgestellt werden alle Fotos des Wettbewerbs 2016, die zum Thema „Ich sehe was, was Du nicht siehst!“ von Kindern zwischen 3 und 12 Jahren eingereicht wurden.

Auf einer Fläche von 12 Quadratmetern gibt die Ausstellung mit über 100 großformatigen Fotos einen Einblick in die Sicht der Kinder auf unsere Welt: witzig, spannend und überraschend. Oft muss man zweimal hinschauen, denn die Kinder haben auch kleine oder verborgene Details in ihrer Umgebung entdeckt und mit der Kamera in Szene gesetzt.

Der Kinderfotopreis ist ein medienpädagogisches Projekt des Kreisjugendrings Bamberg-Land und findet seit 2012 jährlich statt. Die Ausstellung ist bis zum 27. März im Rathaus Walsdorf zu sehen. Weitere Stationen können auf der Webseite www.kinderfotopreis.de/bamberg eingesehen werden.

Angebot des Netzwerks Essstörungen - Kontaktgruppe "Im Gleichgewicht"

Angehörige von Betroffenen mit Essstörungen sind oft verunsichert und fühlen sich hilflos. Sie wissen meist nicht, wie sie sich verhalten sollen. In unserem Gruppenangebot erhalten Sie Informationen, Unterstützung und können sich mit anderen Eltern austauschen. Wir treffen uns jeden zweiten Mittwoch im Monat von 19.00 bis ca. 20.30 Uhr. Die Kontaktgruppe ist ein gemeinsames Angebot des Fachbereichs Gesundheitswesen am Landratsamt Bamberg und dem Selbsthilfebüro Bamberg.

Weitere Informationen: Alexandra Hölzlein, Tel. 0951/85-665
alexandra.hoelzlein@lra-ba.bayern.de

Ehrungen durch den Landkreis Bamberg

Wie jedes Jahr ehrt der Landkreis Bamberg Personen für besondere ehrenamtliche Verdienste in den Bereichen Sport, Soziales, Kultur und Gesellschaftspolitik. Dies gilt auch für die Jugendarbeit in diesen Bereichen. Ebenfalls werden Vereine mit dem Sonderpreis für „Hervorragende Jugendarbeit“ ausgezeichnet.

Vorschlagsformulare sind im Rathaus der Gemeinde Walsdorf erhältlich.

Abgabetermin ist der 01. Juli 2017.

Blutspendedienst des Bayer. Roten Kreuzes

Dienstag, 04.04.2017 von 13.00 bis 20.00 Uhr

BRK Rettungszentrale, Paradiesweg 1, Bamberg.

Es wird darauf hingewiesen, dass der Spendeabstand von 56 Tagen einzuhalten ist. Bringen Sie bitte Ihren Personalausweis, Reisepass oder Führerschein mit.

Klima- und Energieagentur Bamberg

Nächste Energieberatungen jeweils am Mi. 15.03.2017, 29.03.2017 und 12.04.2017 im Landratsamt Bamberg, Zimmer Nr. 234, Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg.

Voranmeldung erforderlich. Tel. 0951/85-554.

25 Jahre Landschaftspflegeverband Landkreis Bamberg

Im Tal der Auerochsen - Dem Ur auf der Spur

Das Beweidungsprojekt „Aurachochse“ wurde mit dem Deutschen Landschaftspflegepreis prämiert. Inzwischen grasen auf einer zweiten Weide auch Wasserbüffel und Wildpferde. Lernen Sie die Tiere aus der Nähe kennen und erfahren Sie etwas über die Ganzjahresbeweidung.

Sonntag, 26. März 2017, 14.00 Uhr

Walsdorf, Parkplatz an der Straße nach Steinsdorf

BÜCHEREI WALSDORF

Bücherei Walsdorf, Bamberger Str. 4 (altes Rathaus)

Öffnungszeiten:

Dienstag, 17.00 bis 18.30 Uhr - Sonntag, 10.30 bis 11.30 Uhr

Telefon während der Öffnungszeiten: 0175/4534517

VHS BAMBERG-LAND

Außenstelle Erlau

Rackelmann Elisabeth, Lange Str. 34, Erlau, Tel. 09549/1631

Außenstelle Walsdorf

Gumpert Diana, Bamberger Str. 27, Walsdorf, Tel. 09549/988636

Perfekt Präsentieren mit Prezi, Microsoft Power Point und Office Sway - 664GS1

Wochenendworkshop - Samstag, 01.04.17, 09.00 - 16.00 Uhr, 62,00 €

Digitalfotos übertragen, bearbeiten, organisieren und sichern - 672GS1

Grundkenntnisse: PC- Grundlagen

Wochenendworkshop - Samstag, 29.04.17, 09.00 - 16.00 Uhr, 62,00 €

Handy & Smartphone Führerschein für Anfänger - 668GS2

Teil 1: Samstag, 06.05.17, 09.00 - 13.00 Uhr

Teil 2: Samstag, 13.05.17, 09.00 - 13.00 Uhr

Wochenendworkshop

Teil 1: Samstag, 06.05.17, 09.00 - 13.00 Uhr

Teil 2: Samstag, 13.05.17, 09.00 - 13.00 Uhr

64,00 €

Ihr Computer im Internet - sind Sie sicher?

Termin Kurs 1: Samstag, 06.05.17, 13.30 - 17.30 Uhr - 670GS1, 32,00 €

Termin Kurs 2: Samstag, 13.05.17, 13.30 - 17.30 Uhr - 670GS2, 32,00 €

E-Mail-Kommunikation, Aufgaben- und Zeitmanagement mit Outlook 2016 - 668GS1

Grundkenntnisse: Gute PC- und Internetkenntnisse

Wochenendworkshop - Samstag, 20.05.17, 09.00 - 16.00 Uhr, 62,00 €

Alle Seminare finden in der Mittelschule Hirschaid statt. Das Entgelt beinhaltet eine Teilnahmebestätigung und bei Tagesseminaren einen Mittagsimbiss. Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldungen bitte an die Geschäftsstelle der Volkshochschule Bamberg-Land, Postfach 28 25, 96019 Bamberg, Tel. 0951/85-761, Internet: www.vhs-bamberg-land.de. Dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Walsdorf

Gottesdienste in St. Laurentius-Kirche Walsdorf

Sonntag, 12.03.2017 Reminiszere

9.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst

Sonntag, 19.03.2017 Okuli

9.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst

Sonntag, 26.03.2017 Laetare

9.30 Uhr Familien-Gottesdienst mit Kindergärten

Sonntag, 02.04.2017 Judika

9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Unsere Konfirmanden:

Burgebrach: Kaitlyn Birdsell, David Hügel, Alisha Kuhn, Lena Lindner, Vanessa Zinnecker

Erlau: Rachel Conrad, Thomas Felde, Julia Übel

Walsdorf: Dana Kleinhenz, Lucas Körner, Clarissa Michler, Lisa

Naumann, Lukas Stahler, Katharina Truckenbrodt

Kolmsdorf: Theresa Spey, Tim Winkel

Tütschengereuth: Leon Baier

Samstag, 08.04.2017

17.00 Uhr Beichte zur Konfirmation

Sonntag, 09.04.2017 Palmsonntag

9.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation

Tauftag

Sonntag, 26. März 2017 um 10.30 Uhr

Gottesdienst im Seniorenheim Walsdorf

Mittwoch, 15. März 2017 um 16.30 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Montag, 03. April 2017 - 20.00 Uhr in der „Kleinen Schule“

Passionsandachten

Freitag, 10., 17., 24., 31. März und 7. April 2017 jeweils um 19.00 Uhr in Walsdorf und um 19.45 Uhr in Kolmsdorf

Gruppen und Kreise:

In der Kirchengemeinde gibt es verschiedene Gruppen und Kreise, die sich regelmäßig im Gemeindehaus treffen. Nähere Einzelheiten können Sie im Pfarramt erfragen (Tel.09549/242).

Frauenkreis

Montag, 20. März 2017 um 19.30 Uhr „Luthers Fabelgeschichten“ in der „Kleinen Schule“

Seniorenkreis

Dienstag, 14. März 2017 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus „Umgang mit Medikamenten“ mit Apotheker R. Dollinger

Dienstag, 4. April 2017 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus „Thema zur Passion“ mit Pfr. Rauh

Dienstag, 2. Mai 2017 ca. 9.30 Uhr Ausflug nach Schmalkalden

nähere Informationen im Pfarramt

Kinderchor „Praise Kids“

Treffpunkt dienstags in der „Kleinen Schule“ neben der Kirche (außer in den Ferien)
16.00 Uhr Probe für Kinder der 1./2. Klasse
17.00 Uhr Probe für Kinder ab der 3. Klasse

Kirchenchor

Jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr in der „Kleinen Schule“

Sozialstation der Diakonie

Für die Diakoniestation im Aurachtal ist nach wie vor Schwester Doris Leipold als Altenpflegerin und Ansprechpartnerin zuständig. Die Sozialstation der Diakonie Aurachtal ist unter folgender Telefonnummer erreichbar: **09549/9878929** oder **0160/8497860** vormittags.

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Mit dem Spruch für März wünsche ich Ihnen Gottes Segen:
Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott. Ich bin der Herr. Lev 19, 32
Pfr. U. Rauh

Kirchliche Nachrichten der Pfarrei Lisberg

Samstag, 11.03.2017

18.00 Uhr Vorabendmesse in Walsdorf

Sonntag, 12.03.2017

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Lisberg

Samstag, 18.03.2017

18.00 Uhr Vorabendmesse in Walsdorf

Sonntag, 19.03.2017

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Lisberg

Samstag, 25.03.2017

18.00 Uhr Vorabendmesse in Walsdorf

Sonntag, 26.03.2017

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Lisberg

Freitag, 31.03.2017

18.30 Uhr Kreuzwegandacht in Lisberg, gestaltet vom Katholischen Frauenbund

Samstag, 01.04.2017

18.00 Uhr Vorabendmesse in Walsdorf

Sonntag, 02.04.2017

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Lisberg

Freitag, 07.04.2017

8.00 Uhr Messe in Lisberg, anschl. Krankenkommunion

Samstag, 08.04.2017

18.00 Uhr Vorabendmesse in Walsdorf mit Palmprozession, anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 09.04.2017 Palmsonntag

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Lisberg

Familiengottesdienst mit Palmprozession

19.00 Uhr Bußgottesdienst in **Stegaurach** (für den gesamten Seelsorgebereich)

Donnerstag, 13.04.2017 Gründonnerstag

18.30 Uhr Einsetzungsamt in Lisberg, anschl. Beichtgelegenheit

Freitag, 14.04.2017 Karfreitag

9.00 Uhr Lisberg - Kreuzweg durch den Ort, anschl. Beichtgelegenheit

15.00 Uhr Lisberg – Liturgie vom Leben und Sterben Jesu, anschl. Beichtgelegenheit

15.00 Uhr Walsdorf - Liturgie vom Leben und Sterben Jesu

Samstag, 15.04.2017 Karsamstag

19.00 Uhr Auferstehungsfeier in Walsdorf

21.00 Uhr Auferstehungsfeier in Lisberg

Veranstaltungen:

Katholischer Frauenbund

Freitag, 17.03.2017, 8.30 Uhr, Villa Lisberg

Frauenfrühstück und Vortrag „Schuld und Vergebung“, Referentin: Birgit Geier

Freitag, 31.03.2017, 18.30 Uhr, Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche Lisberg

KAB

Donnerstag, 16.03.2017, 19.30 Uhr, Gemeindesaal St. Petrus Walsdorf

Kreuzweg und Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Seniorentreffen

Dienstag, 14.03.2017, 14.00 Uhr, Villa Lisberg, Seniorennachmittag

Dienstag, 11.04.2017, 14.00 Uhr, Villa Lisberg, Seniorennachmittag

Kirchengemeinde Trabelsdorf

Gottesdienst in Trabelsdorf / Michaelskirche

Jeden Sonntag und Feiertag um 9.30 Uhr Gottesdienst

Kindergottesdienst, Sonntag, 12.03.2017

9.15 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses

Konfirmanden-Unterricht:

Mittwoch um 17.00 Uhr im Gemeinderaum*

Chor, Musik und Tanz:

Posaunenchorprobe: Donnerstag, 20.00 Uhr – Feuerwehrhaus (entfällt in den Ferien)

Senioren/Seniorinnen:

Seniorengesprächskreis: 27.03.2017

Seniorentanz: Mittwochs, 15.00 Uhr - „Altes Kurhaus“

Sollten Sie pflegerische Hilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an
SOZIALSTATION DER DIAKONIE IM AURACHGRUND
Schwester Doris Leipold, Tel. 0951/955110 oder 0179/8838357

Monatsspruch:

Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren
und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR.

Lev 19,32

Hedwig Deinzer, Pfarrerin

Kath. Pfarrgemeinde Stegaurach Gottesdienste in Mühlendorf

2. Fastensonntag, 12.03.2017 - 09.00 Uhr Pfarrgottesdienst
3. Fastensonntag, 19.03.2017 - 09.00 Uhr Eucharistiefeier
4. Fastensonntag, 26.03.2017 - 08.30 Uhr Eucharistiefeier
5. Fastensonntag, 02.04.2017 - 09.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag, 07.04.2017 - Herz-Jesu-Freitag
19.00 Uhr Eucharistiefeier
Palmsonntag, 09.04.2017
9.00 Uhr Pfarrgottesdienst mit Palmweihe und Palmprozession
Karfreitag, 14.04.2017
09.00 Uhr Kreuzwegandacht
15.00 Uhr Karfreitagssliturgie
19.00 Uhr Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Samstag, 15.04.2017 - 20.30 Uhr Osternachtsfeier
Ostermontag, 17.04.2017 - 09.00 Uhr Eucharistiefeier

Evangelisches Bildungswerk

"Frauen in der Reformation"

Wer von der Reformation spricht, denkt automatisch an Martin Luther und sein Wirken im frühen 16. Jahrhundert. Doch die Reformation ist viel mehr: Zahlreiche andere Menschen haben in ihr Antworten auf die Fragen der Zeit gefunden, haben für ihre Überzeugungen gestritten und dafür sogar ihr Leben gelassen. Unter ihnen zahlreiche Frauen wie Katharina Zell, Argula von Grumbach oder Hille Feiken, die sich in die Debatte eingemischt haben und dafür teilweise auch einen hohen Preis bezahlt haben. Die Historikerin Sr. PD Dr. habil. Nicole Grochowina begibt sich in ihrem Vortrag, der am Donnerstag, den 16. März 2017 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Erlöserkirche stattfindet, auf die Spuren nach diesen „Frauen der Reformation“ und gibt Aufschluss auf die Frage, warum deren Schreiben, Reden und Leidenschaft für die neue Lehre einen wichtigen Unterschied gemacht haben. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

Das Wichtigste in Kürze:

Referentin: Sr. PD Dr. habil. Nicole Grochowina, Selbitz

Ort: Gemeindezentrum Erlöserkirche,
Eingang Hopferstraße

Zeit: **Donnerstag, 16. März 2017, 19.30 Uhr**

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Bamberg,
Katholische Erwachsenenbildung der Stadt Bamberg

Lästern mit Luther oder Das Maul des Volkes

Mit Lust zitieren viele den Reformator beim Essen mit sehr deutlichen Worten. Auch sonst findet sich Luther und seine Zeitgenossen häufiger in unserer Alltagssprache, als wir uns träumen lassen. Rolf Bernhard Essig und Franz Tröger alias das Comedy-Duo „Die Streifenhörnchen“ führen am Freitag, den 31. März 2017 um 19.30 Uhr im Kapitelsaal im Stephanshof sprunghaft und vergnüglich durch die lustigsten, schönsten und derbsten Formulierungen von Luther, Hans Sachs, Georg Emser und Co. und zeigen, dass das 16. Jahrhundert auch heute noch lebt.

Der Eintritt zur Veranstaltung kostet 10€ (inklusive Schmalzbrot und Bier), Karten gibt es an der Abendkasse.

Das Wichtigste in Kürze:

Referent: Dr. Rolf Bernhard Essig (Sprachforscher) und
Franz Tröger (Spieluhrvirtuose)

Ort: Stephanshof, Kapitelsaal, Stephansplatz 5, Bamberg

Zeit: **Freitag, 31. März 2017, 19.30 Uhr**

Veranstalter: Evangelisches Bildungswerk Bamberg

Eintritt: 10 € (inkl. Schmalzbrot und Bier)

SCHULNACHRICHTEN

SCHULANMELDUNG

Grundschule Walsdorf

Tel.: 09549/921100 - Öffnungszeiten des Sekretariats:

Mo., Di. und Mi. 09.00 – 12.00 Uhr, und Fr. 09.00 -11.40 Uhr

Am **Dienstag, den 21. März 2017** findet in der Zeit von **11.30 Uhr bis 14.30 Uhr** im Schulhaus Walsdorf für den Schulsprengel der Grundschule Walsdorf die diesjährige Schulanmeldung für alle schulpflichtig werdenden Kinder statt. Um größere Wartezeiten bei der Schuleinschreibung zu vermeiden, werden im Kindergarten Terminlisten zum Eintragen ausgelegt. Eltern, deren Kinder den Kindergarten nicht besuchen, melden sich bitte wegen eines Termins im Sekretariat.

Anmeldepflichtig sind:

1. alle Kinder, die bis zum 30. September 2017 sechs Jahre alt sein werden, also spätestens am 30. September 2011 geboren sind; auch körperlich und geistig behinderte Kinder sind anmeldepflichtig,
2. alle Kinder, die im letzten Schuljahr zurückgestellt wurden,
3. alle Kinder, die evtl. zurückgestellt werden sollen,
4. alle Kinder, für die ein Gastschulantrag an eine andere Schule gestellt werden soll,
5. alle Ausländerkinder, unabhängig von den Kenntnissen in der deutschen Sprache.

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten kann ein Kind auch eingeschult werden, wenn es nach dem 30. September 2011 geboren ist. Bitte setzen sie sich dann vorab mit der Schule in Verbindung. Alle Erziehungsberechtigten werden gebeten, ihr Kind bei der Schuleinschreibung persönlich vorzustellen. Bei Unabkömmlichkeit kann auch ein erwachsener Vertreter, der über die Person des Kindes lückenlos Angaben machen kann, das Kind zur Schulanmeldung bringen.

Bei der Anmeldung sind vorzulegen:

- Geburtsurkunde oder Familienstammbuch
- gegebenenfalls Nachweis der Sorgeberechtigung
- Nachweis über die Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest
- Nachweis über die Teilnahme an der Früherkennungsuntersuchung U9 **oder** Nachweis über die Teilnahme an der schulärztlichen Untersuchung
- bei Zurückstellung im Vorjahr: Zurückstellungsbescheid

Die Schulleitung freut sich im Interesse der Kinder über einen guten Kontakt mit dem Elternhaus.

gez. Barbara Geiger, Rektorin

95 Jahre Wirtschaftsschule

Am **Freitag, 28. April 2017**, steigt ab 19.00 Uhr die große Wiedersehensfeier zum 95-jährigen Bestehen der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg, die 1922 gegründet wurde. Nachdem sich beim letzten Fest fast 2.000 ehemalige Schüler getroffen haben, rechnen die Organisatoren auch heuer wieder mit einem großen Andrang. Deshalb werden alle ehemaligen Absolventen der **Städt. Handelsschule**, später **Höhere Handelsschule** bzw. **Wirtschaftsaufbauschule** und heutigen **Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule** dringend gebeten, sich einzeln oder im Klassenverband anzumelden unter der E-Mail-Adresse 95jahre@wirtschaftsschule-bamberg.de oder direkt bei der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule, Kloster-Langheim-Straße 11, 96050 Bamberg (Telefon 0951 9146-100; Fax 0951 9146-110). Weitere Informationen und ein Anmeldeformular gibt es unter www.wirtschaftsschule-bamberg.de.

Eichendorff-Gymnasium Bamberg

Das Eichendorff-Gymnasium, Kloster-Langheim-Str. 10, 96050 Bamberg, veranstaltet für Schülerinnen, die an das Gymnasium übertreten wollen, und deren Eltern am

Freitag, 10. März 2017, ab 17.30 Uhr
einen Informationsabend.

Nach einem Einführungsvortrag von 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr in der Turnhalle besteht die Möglichkeit, das Schulhaus zu besichtigen

und weitere Informationen zu erhalten. Während des Vortrages für die Eltern finden für die Schülerinnen der zukünftigen 5. Klassen „Schnupperkurse“ statt.

Das Eichendorff-Gymnasium ist eine kleine familiäre Schule für **Mädchen** mit zwei Ausbildungsrichtungen, dem neusprachlichen und dem sozialwissenschaftlichen Zweig, den es in Bamberg nur bei uns gibt. Neben vielen Wahlfachangeboten im musischen, künstlerischen, sportlichen und sozialen Bereich engagieren wir uns auch unter anderem als FairTrade-Schule und als Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage.

Für die Schülerinnen der 5. und 6. Klassen bieten wir ab September 2017 von Montag bis Donnerstag zwischen 13.00 und 16.00 Uhr eine Betreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschule an.

Die **Neuanmeldungen** für die Aufnahme in die Jahrgangsstufe 5 des Gymnasiums werden in der Zeit vom **8. bis 11. Mai 2017 von 8.00 - 16.00 Uhr (durchgehend)** und am **12. Mai 2017 von 8.00 - 13.00 Uhr am Eichendorff-Gymnasium** entgegengenommen. Schülerinnen, die gemäß dem Übertrittszeugnis nicht für den Bildungsweg eines Gymnasiums geeignet sind, müssen sich einem Probeunterricht an demjenigen Gymnasium unterziehen, an dem sie angemeldet wurden. Dieser findet vom 16. bis 18. Mai 2017 statt. Parkflächen stehen in großer Zahl vor der Dreifachturnhalle der Graf-Stauffenberg-Schulen (unserer Schule schräg gegenüber) zur Verfügung.

BAYERISCHER BAUERNVERBAND BAMBERG

Die Kurse finden, soweit kein anderer Veranstaltungsort angegeben ist in der Schulküche des Amtes für Landwirtschaft, Schillerplatz 15, 96047 Bamberg, statt.

Veranstaltungen des Bildungswerkes des Bayerischen Bauernverbandes sind grundsätzlich für jedermann zugänglich. Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!

Bayerischer Bauernverband, Kreisverband Bamberg, Weide 28, 96047 Bamberg, Tel. 0951-96517-130 - Fax 0951-96517-135
mailto:Bamberg@BayerischerBauernVerband.de
www.BayerischerBauernVerband.de

Das Bildungswerk des Bayerischen Bauernverbandes bietet nachfolgende Kurse an:

Kartoffel - die tolle Knolle in der Küche - Kochkurs

Montag, 13.03.2017 um 18.30 Uhr
Anmeldung bei Ernährungsfachfrau M. von der Linden, Mobil: 0160-93815123.

Knödel - eine runde Sache - Kochkurs

Donnerstag, 16.03.2017 um 18.00 Uhr
Anmeldung bei Ernährungsfachfrau A. Hofmann von montags bis freitags von 09.00 bis 10.00 Uhr, Tel. 09552-6102.

Salate für viele Gelegenheiten (1) - Kochkurs

Freitag, 17.03.2017 um 18.30 Uhr
Anmeldung bei Frau von der Linden: Mobil: 0160-93815123.

Antipasti und Tapas - Kochkurs

Samstag, 25.03.2017 um 10.00 Uhr
Anmeldung bei der Ernährungsfachfrau A. Hofmann, Tel. 09552-6102. Montag bis Freitag von 09.00 bis 10.00 Uhr.

Sommerleichte Küche - Kochkurs

Montag, 27.03.2017 um 18.30 Uhr
Anmeldung bei Frau von der Linden: Mobil: 0160-93815123.

Fisch aus heimischen Gewässern - Kochkurs

Donnerstag, 30.03.2017 findet um 18.00 Uhr
Anmeldung bei der Ernährungsfachfrau A. Hofmann, Tel. 09552-6102. Montag bis Freitag von 09.00 bis 10.00 Uhr.

Raffinierte Kräuterküche - Kochkurs

Freitag, 07.04.2017 um 18.00 Uhr
Anmeldung bei Frau Seubert, Tel. 09548-8024 (auf Anrufbeantworter sprechen) oder E-Mail: karin.seubert11@googlemail.com

VERANSTALTUNGSKALENDER DER WALSDORFER ORTSVEREINE

Samstag, 11.03.2017, Praise Kids, Luther mit Kindern, St. Stephanskirche Bamberg

Samstag, 18.03.2017, 19.00 Uhr, Frühlingskonzert mit Musikgruppen und Chören, Weißes Lamm

Samstag, 25.03.2017, Bulldogfreunde, JHV, Vereinsheim

Samstag, 08.04.2017, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaft Erlau, JHV mit Neuwahlen, Dorfgemeinschaftshaus

Sonntag, 09.04.2017, 09.30 Uhr, Konfirmation, Laurentiuskirche

VEREINSNACHRICHTEN

Frühlingskonzert der Walsdorfer Musikgruppen

Die Walsdorfer Musikgruppen laden herzlich zum traditionellen Frühlingskonzert ein.

Dieses findet am Samstag, **18.03.2017, um 19.00 Uhr** im Saal der Gastwirtschaft Weißes Lamm statt.

Herr Pfarrer Rauh führt durch ein bunt gemischtes Programm, gestaltet vom Aurachtaler Blasmusikverein, Kirchenchor, Gesangsverein, Posaunenchor, Brassfriends und den Praise Kids.

Freiwillige Feuerwehr Walsdorf

Mitgliederversammlung der FFW Walsdorf

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung konnte 1. Vorsitzender Jörg Diegel Kreisbrandrat Bernhard Ziegmann, Kreisbrandinspektor Friedrich Riemer, Kreisbrandmeister und Ehrenkommandant Albert Tornau, Bürgermeister Heinrich Faatz und weitere 5 Gemeinderäte begrüßen. Im Anschluss wurde der verstorbenen Kameraden des letzten Jahres gedacht.

In seinem Jahresbericht gab Jörg Diegel eine Rückschau auf das Vereinsleben im abgelaufenen Jahr. Der Feuerwehrverein besteht derzeit aus 97 Mitglieder, davon 39 Aktive, 15 Jugendliche, 11 Kinder und 32 Passive. Sein Ausblick auf das Jahr 2017 beinhaltete 14 Veranstaltungen.

Kommandant Thomas Feulner berichtete über die 20 Übungen, die 18 sonstigen Veranstaltungen sowie 10 Lehrgänge. Im Jahr 2016 wurde die Freiwillige Feuerwehr Walsdorf zu 20 Einsätzen (7 Brände, 11 Technische Hilfeleistungen, 2 First-Responder-Einsätze) mit insgesamt 346 Einsatzstunden gerufen. Den 4 Austritten aus dem aktiven Dienst standen 5 Eintritte gegenüber. Die Aktive Mannschaft besteht derzeit aus 52 Kameradinnen und Kameraden.

Stellv. Jugendwart Jürgen Köhlerschmidt berichtete über die Übungen, Ausbildungen und Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr. Die Jugendgruppe besteht aus 9 Mitgliedern. Das Durchschnittsalter der Jugendfeuerwehr beträgt 14 Jahre. Im Jahr 2016 kamen 4 Mitglieder hinzu und es konnten Jugendliche in die Aktive Mannschaft aufgenommen und weiterhin in die Feuerwehr integriert werden. Lukas Hagel wurde zum 1. Jugendsprecher und Andreas Grau zum 2. Jugendsprecher gewählt. Geplant für das Jahr 2017 sind 5 Termine. Betreuer Albert Tornau berichtete in seinem Jahresbericht über die Mitglieder der Gruppe "Kinder-Jugend" an der die 10-12-jährigen teilnehmen. Der aktuelle Mitgliederstand beträgt 18 Kinder (2 Mädchen und 16 Jungen). Des Weiteren ging er auf die 12 Veranstaltungen im Jahr 2016 ein.

Nach dem Kassen-, Kassenprüfbericht und der Entlastung der Vorstandschaft, erfolgte die Neuwahl des Kassiers. Zum Kassier wurde Jürgen Köhlerschmidt gewählt

In seinem Grußwort bedankte sich Bürgermeister Heinrich Faatz bei den Mitgliedern der FFW Walsdorf für die erbrachten Leistungen und die gute Zusammenarbeit der Feuerwehren in der Gemeinde Walsdorf. Die Sicherheit der Bürger sei jederzeit gewährleistet. Zuletzt wünschte er der Feuerwehr wenige Einsätze und er hoffe, dass auch die Kinder und Jugendlichen weiterhin der Feuerwehr treu bleiben.

Kreisbrandrat Bernhard Ziegmann bedankte sich für die Einladung und freute sich über die gelungenen Berichte. Er sei begeistert über die Mannschaftsstärke der FFW Walsdorf und dankte der aktiven Mannschaft aber auch den Kindern und Jugendlichen für Ihre Einsatzbereitschaft. Zuletzt dankte er auch den Kommandanten Thomas Feulner und Anton Bergrab für Ihren Einsatz auf Landkreisebene und dem Vorstand für die vielen Veranstaltungen im Jahr 2016.

Der 1. Vorsitzende Jörg Diegel bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie allen Unterstützern in seinem ersten Jahr als 1. Vorsitzender.

Im Anschluss wurden Norbert Beck für 40-jährige sowie Jürgen Köhlerschmidt für 25-jährige Dienstzeit in der Feuerwehr Walsdorf geehrt. Die Ehrung für Elmar Kay für 25-jährige Dienstzeit wurde aufgrund seiner Abwesenheit verschoben.



v. li.: Anton Bergrab, Albert Tornau, Heinrich Faatz, Friedrich Riemer, Norbert Beck, Bernhard Ziegmann, Jürgen Köhlerschmidt, Thomas Feulner, Jörg Diegel.

Sportverein Walsdorf 1950 e.V.

Fischessen im SVW Sportheim

Der SV Walsdorf 1950 e. V. lädt zum traditionellen Fischessen am **Karfreitag, 14.04.2017, ab 11.30 Uhr** ins Sportheim ein.

Wir bieten hausgemacht an:

Gebackener Karpfen, Forelle Müllerin Art und Fischstäbchen – alles natürlich mit selbstgemachter Salatbeilage.

Vorbestellungen bitte durch Eintragung in die im Sportheim aushängenden Listen oder telef. bei Gabi Baureis (09549/292) bis zum 02.04.2017.



Fußball-Nachwuchs des SV Walsdorf sagt Danke

Der Fußball-Nachwuchs des SV Walsdorf wurde mit neuen Trainingsanzügen bzw. Regenjacken von Jako ausgestattet.



Die F-Junioren des SV Walsdorf bedanken sich bei **Dirk Wagner - Autoservice Wagner** und die G-Junioren bei **Marc Linden - Gothaer Versicherungen**.

Die beiden Bilder zeigen die stolzen Spieler und Betreuer mit ihrem neuen Outfit.

Herzlichen Dank

Jürgen Huttner, Junioren-Fußball-Abteilung SV Walsdorf

Dorfgemeinschaft Erlau e. V.

Samstag, 11.03.2017, 18.00 Uhr, Gasthaus Kießling
Helferessen für alle Helfer der letztjährigen Kerwa und des diesjährigen Faschingswagens.

FST Erlau

Über 25 Jahre aktiv im Dienst des FST Erlau

Der 1978 gegründete Fußballstammtisch (FST) Erlau hielt seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Dorf-Gemeinschaftshaus Erlau ab. Vorstand Stefan Lang konnte mit den anwesenden Mitgliedern auf ein erfreuliches Jahr 2016 zurückblicken und lies das Jahr Revue passieren. Bevor es dann zu den Neuwahlen, des 79-Mitglieder zählenden Vereins kam, wurde der stellvertretende Vorstand Willi Rackelmann für seine nunmehr 25-jährige aktive Tätigkeit im Vereinsausschuss mit einer Bildercollage und Gutscheinen geehrt: Rackelmann gehört dem Ausschuss seit 1991 an und war anfangs als Beisitzer tätig. Im Jahr 2001 wurde er dann zum 2. Vorstand des Vereins. Lang bedankte sich im Namen des Ausschusses und der Vereinsmitglieder für seinen unermüdlichen Einsatz und sein stets zuverlässiges Engagement für den FST und wünschte Rackelmann die besten Glückwünsche für die Zukunft. Die Neuwahlen danach brachten kein verändertes Bild des Vereinsausschusses – der FST kann auf Kontinuität zählen und eins zu eins mit den ehrenamtlichen Funktionären für die nächsten zwei Jahre weiterarbeiten: Stefan Lang und Willi Rackelmann bleiben dem Verein weiterhin als 1. und 2. Vorstand treu. Kassier Roland Klimsa, Schriftführer Daniel Müller und Spielleiter Pascal Dittrich wurden ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt. Der Ausschuss wird auch weiterhin von seinen bisherigen vier Besitzern Markus Reiser, Tamara Rackelmann, Matthias Dütsch und Peter Mlodyschewski unterstützt. Als Kassenprüfer wurden ebenso Michael Steppert und Daniela Stiegelschmitt bestätigt.



v.l.n.r.: Bürgermeister Heinrich Faatz, Beisitzer Markus Reiser, Schriftführer Daniel Müller, 2. Vorstand Willi Rackelmann, 1. Vorstand Stefan Lang, Beisitzerin Tamara Rackelmann und Kassier Roland Klimsa.

Freiwillige Feuerwehr Erlau

Montag, 03.04.2017, 19.00 Uhr

Übung aller Gruppen

Mittwoch, 05.04.2017

Atemschutz – Durchgang in ASZ Strullendorf

Jugendfeuerwehr

Sonntag, 19.03.2017

Teilnahme am Hallenfußballturnier des KJFV in Stegaurach.